



föj Ab sofort sind Bewerbungen für das FÖJ 2012/2013 möglich!

Das FÖJ

Das **Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ)** ist ein ökologisches **Bildungsjahr**, also kein Ausbildungs- oder Arbeitsverhältnis. Es geht dabei um Natur und Umwelt. Es geht darum etwas zu tun, zu arbeiten, kreativ zu sein.

Es ist auch ein **Jahr der Orientierung** für das spätere (Berufs-)Leben, in dem Schlüsselqualifikationen vermittelt werden. Und: Es macht allen viel, viel Spaß!!!

Das **FÖJ** beginnt in der Regel am 01. September und dauert bis zum 31. August des darauffolgenden Jahres.

Alle **unsere Einsatzstellen** liegen **innerhalb der Grenzen Baden-Württembergs** und über das ganze Land verstreut - in Städten, aber auch so richtig auf dem Land.

[Nach oben](#)

Für wen?

Willkommen im **FÖJ** ist jede und jeder!

Einzige Einschränkung ist das **Alter**: die Vollzeitschulpflicht muss erfüllt und das 27. Lebensjahr darf noch nicht vollendet sein.

Die Art der **Schulbildung oder Berufserfahrung spielt keine Rolle**.

Was zählt, sind **Neugier** und **Lust auf ein Engagement** in der Natur und für die Umwelt.

Besonders **Haupt-, Werk- und Realschulabsolventen** möchten wir Mut machen, sich zu bewerben. Für alle, die ein **FÖJ** machen möchten, findet sich auch die richtige Einsatzstelle, die zu ihr oder zu ihm passt.

Durch die Aussetzung der Wehrpflicht und damit auch den Wegfall des Zivildienstes entfällt ab 2011 das Angebot FÖJ als Zivildienst. Unsere angebotenen Plätze sind nun offen für alle Interessierten.

[Nach oben](#)

Tätigkeiten im FÖJ

Während des **FÖJ** wird **in den vielfältigen Bereichen des Umwelt- und Naturschutzes gearbeitet**.

Es gibt:

- praktischen Arten- und Biotopschutz (z.B. Anlage und Pflege von Biotopen, Gewässern, Hecken, Streuobstwiesen)
- Mitarbeit in Umwelt- und Naturschutzzentren
- Arbeit in der ökologischen Land- und Forstwirtschaft
- technischen Umweltschutz (Wind- und Sonnenenergie, betrieblicher Umweltschutz...)
- umweltorientierte Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung
- Verwaltungstätigkeit im Umweltbereich
- Arbeit in Umweltverbänden und Naturschutzgruppen.



In der [Einsatzstellenliste](#) bekommst du genauere Infos über die jeweiligen Tätigkeiten.

[Nach oben](#)

Was das FÖJ bietet

Vor allem kannst du im **FÖJ** neue **spannende Erfahrungen** machen und noch eine Menge **ökologisches Wissen** mitnehmen. Du bekommst mit, wie es in der Berufswelt funktioniert und kannst von all dem in deiner Zukunft profitieren.

Zudem erhältst du:

- **Taschengeld** (180 € im Monat)
- **Sozialversicherung** (Beiträge zur Renten-, Kranken-, Arbeitslosen-, Pflege- und Unfallversicherung)
- **Unterkunft und Verpflegung**(-sgeld) bzw. Fahrtkostenerstattung und Verpflegungszuschuss (bei Heimschlafern)
- **Kindergeld** und ggf. Waisenrente
- **Urlaub** (i.d.R. 26 Tage)
- **25 Seminartage**

... und auch eine Menge neuer Kontakte und Spaß.

[Nach oben](#)

Unterstützung

Die **FÖJ**lerInnen **werden betreut** durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der jeweiligen Einsatzstelle und durch die FÖJ-Betreuerinnen und -Betreuer des [Trägers](#) (FÖJ-Team der [LpB](#)). Sie besuchen die Einsatzstellen und vermitteln bei Problemen.

Unterstützung benachteiligter Bewerberinnen und Bewerber

Eine Behinderung oder Sprachschwierigkeiten können die Bewerbung für einen FÖJ- Platz und die Suche nach einer geeigneten Einsatzstelle erschweren. Melde dich [bei uns](#). [Wir beraten und unterstützen dich](#) bei deiner Bewerbung.

[Nach oben](#)

Präsentation FÖJ

Eine aktuelle *Bildschirmpräsentation* zum **FÖJ** gibt es [hier](#).